

# Leo Lehnert

Alter: 25 Jahre



## Geld



## Beruf & Wissen



Studiert an der Universität  
Kunst und arbeitet in einer Bar

## Freizeit & Kontakte



ins Theater gehen und Klettern

## Über mich

Ich lebe in einer großen Stadt in einer Wohnung gemeinsam mit anderen Studentinnen und Studenten. Die Wohnung gehört meinen Eltern, deshalb muss ich keine Miete zahlen. Das ist super, denn ich verdiene nur wenig Geld in einer Bar. Ich mag es, mit anderen Leuten als Wohngemeinschaft zusammenzuleben. Denn wir teilen uns nicht nur eine Wohnung, sondern auch unsere Einkäufe – so wird weniger weggeschmissen und wir machen weniger Müll.



*Wenn die Menschen die Natur zu stark nutzen und verschmutzen, dann können sie bald nicht mehr gut leben. Alle haben jetzt die Aufgabe, die Erde zu schützen! Sonst gibt es sie in der Zukunft nicht mehr!*

## **Meine Gruppe will: Umweltfreundliche Gerechtigkeit**

**Das bedeutet:** Alle sollen heute schon so verantwortlich leben, dass wir auch morgen noch friedlich und gut und sicher zusammenleben können!

Wenn die Menschen die Natur zu stark nutzen und verschmutzen, dann können sie an vielen Orten auf der Welt – auch in Fontanien – bald nicht mehr gut leben. Wir müssen an alte und junge Menschen denken! Wichtig sind auch die, die noch nicht geboren sind. Für sie müssen wir die Umwelt schützen und unsere Art zu leben und die Wirtschaft ändern!

**Umweltfreundlich** = sensibel für Umweltzerstörung und verantwortlich für lebenswertes Leben in der Zukunft

**Unser Zeichen:**



# Vorschlag: Ein Freizeitpass für arme Menschen

## Der Vorschlag

Es soll einen Freizeitpass für arme Menschen geben. Mit dem Freizeitpass können die Menschen Museen, Schwimmbäder, Kinos und Theater kostenlos besuchen.

## Der Ablauf

### Vorstellung

### Diskussion

1. Was halten Sie von der Idee?
2. Wer soll einen Freizeitpass bekommen?

### Entscheidungsrunde



Scanne den QR-Code,  
um dir den folgenden Text  
vorlesen zu lassen!



## Vorstellung

Ich finde die Idee **gut!** **Alle armen Menschen** sollen einen Freizeitpass bekommen.

## Frage 1: Was halten Sie von der Idee?

Ich finde die Idee **gut**,...

**...weil der Staat dafür sorgen muss, dass alle sich besser um die Natur kümmern können.**

Alle Menschen sollten sich gut zur Natur verhalten. Dafür brauchen sie genug Geld, um zum Beispiel gesund zu essen oder grünen Strom zu nutzen! Darum muss der Staat sich kümmern. Wenn arme Menschen Geld durch den Freizeitpass sparen, können sie sich besser um die Natur kümmern.

**...weil der Staat armen Menschen jetzt helfen muss.**

Es ist okay, dass der Staat jetzt Schulden macht und mehr Geld ausgibt, um armen Menschen zu helfen. Denn wenn der Staat jetzt zu viel spart, kann dadurch in Zukunft ein größerer Schaden entstehen.



## Frage 2: Wer soll einen Freizeitpass bekommen?

**Alle Menschen sollen einen Freizeitpass bekommen,...**

**...weil alle Menschen dann mehr mitmachen können und sich besser verstehen lernen.**

Arme Menschen können sich den Eintritt in Museen, Theater oder Schwimmbäder oft nicht leisten. Das schränkt sie ein: Sie können dann nicht überall mitmachen. Durch einen Freizeitpass haben sie die Möglichkeit, ihre Freizeit so zu gestalten, wie sie möchten. Der Freizeitpass bringt dann auch verschiedene Menschen aus verschiedenen Kulturen zusammen! Alle können dort neue Freundinnen und Freunde finden und lernen, miteinander auszukommen.

**...weil alle Menschen dann gesünder leben können.**

Wenn alle Menschen in ihrer Freizeit Sport machen können, sind sie seltener krank und fitter. Wenn alle ins Museum gehen können, lernen sie wichtige Dinge!

**...weil vor allem junge Menschen dadurch Neues kennenlernen können.**

Kinder und Jugendliche haben noch nicht die gleichen Möglichkeiten wie Erwachsene. Durch einen Freizeitpass wird das ausgeglichen. Denn Freizeit ist keine Belohnung, sondern ein wichtiges Recht! Der Freizeitpass kann vor allem jungen Menschen zeigen, wie interessant Museen sind, die sie von ihren Eltern noch gar nicht kennen. Deshalb ist es besonders wichtig, dass sie kostenlos ins Museum können! Nur so werden auch Jugendliche motiviert, die sonst nicht ins Museum gehen würden.

## Entscheidungsrunde: Was sind mögliche Kompromisse?

Überlegt als Gruppe, welche Argumente der anderen ihr besonders gut fandet. An welchen Punkten könnt ihr auf die anderen zugehen?

### **Das ist besonders wichtig:**

Ein Freizeitpass soll allen Menschen dabei helfen, noch umweltfreundlicher zu leben und sich mehr einzubringen. Auf keinen Fall soll der Freizeitpass nur an Menschen mit fontanischen Vorfahren gegeben werden. Das ist gegen die Menschenrechte und die Demokratie!



**Notizen:**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



